Fragen über Fragen (S.N.)

Was ist eine Psychische Erkrankung?

Ab wann bin ich krank?

Was sind Charaktereigenschaften, was ist Krankheit?

Wie wird es gemessen, erkannt oder eingeordnet?

Kann man es überhaupt messen oder erkennen?

Erkennen wir nicht nur den Umgang mit den Problemen, den Symptomen?

Vielleicht fühlen oder haben zwei Menschen das gleiche Problem, aber einer hat bessere Bewältigungsstrategien?

Ist derjenige, der besser damit zurecht kommt, nicht so krank wie jemand, der keine Lösungswege hat und anwendet?

Nach der Logik wäre jemand, der sich einen Krankenschein holt, kränker als jemand der sich durchquält?

Kann das die Grundlage für unsere Einstufung sein?

Gibt es überhaupt eine andere Beurteilung in der heutigen Medizin?

Beurteilen wir also nicht die Erkrankung, sondern nur die Fähigkeit des Einzelnen im Umgang mit den Problemen?

(Stefan Nix)